

Zeichenerklärung

- Öffentliches Rad
- Campingplatz
- Ferriebörf
- Herberge
- Zimmervermietung
- Stellplatz für Wohnmobile
- Café
- Restaurant
- Schneewildigkeit
- Parkplatz
- Übernachtungsplatz
- Lagerfeuer gestattet
- Boatungsgewässern

WanderpfadRadwegKanuwegKanu-UmhangelleSportanlageFrühwasserGeschäftTouristeninformationToilettelleLandschaftsschutzgebiet FegenVogelschutzgebietZustimmung von 1. April bis 31. Juli

www.visitfegen.se



FIA Fegen Inspiration Area
Ul 1000 311 32 Fegen
Tel 0702 58 44 35
www.visitfegen.se

Foto: H&V Group

Deutsch



Visit
Fegen

Kostenlose Karte



In der Natur treffen Sie auf folgende Schilder:



Geschwindigkeitsbeschränkung im gesamten Fegen-Gebiet: 5 Knoten vom 1.4 bis 31.7.

Helfen Sie bitte mit, unsere empfindlichen Vögelarten zu schützen, indem Sie die Geschwindigkeitsbegrenzung einhalten und den Schutz der Vögel respektieren!



1/4 - 31/7

Es ist verboten, an Land zu gehen oder sich innerhalb einer Distanz von 100 m vom Ufer aufzuhalten.



Im Landschaftsschutzgebiet Fegen darf nur an den dafür ausgewiesenen Stellen übernachtet und Feuer gemacht werden. Vom 1.5. bis 30.9. gilt in den geschützten Uferbereichen von Kalvsjön, Lillån, Åtran und Stångån Feuerverbot.

Aufseher leisten Service-Arbeit und sorgen für Ordnung im Gebiet.

0 1 2 3 4 5 km
Skala 1: 50 000 1 cm = 500 m

Verlag: Västkuiststiftelsen 2024.
Layout und Produktion: Destination Falkenberg in Zusammenarbeit mit Enter Gislaved und Svenljunga Gemeinde.
Karte: Lantmäteriet und Myrica AB.

Jedermannsrecht

Dank des Jedermannsrechts haben wir alle Zugang zur Natur. Es umfasst jedoch nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten. Die Grundregel lautet, das Jedermannsrecht mit Verstand zu nutzen. Sie nutzen das Jedermannsrecht, wenn Sie einen Spaziergang machen, Kanu fahren oder auf einem Stein sitzen und nachdenken. Das Jedermannsrecht ist eine einzigartige Möglichkeit für alle, sich frei in der Natur zu bewegen. Wir müssen jedoch auch Verantwortung für die Natur und die Tierwelt übernehmen und Rücksicht auf Landbesitzer und andere Besucher nehmen. Also nicht stören – und nicht zerstören.

Mehr über das Jedermannsrecht erfahren Sie unter www.visitsweden.de





Angeln i Fegengebiet

Das Fegen- Gebiet fantastische Angelmöglichkeiten! Alles von Zander und Hecht bis Barsch. Lesen Sie mehr über Angelscheine, Händler und Vorschriften unter www.visitfegen.se/deutsch/visit-fegen/aktivitaten/angeln

Für einige Seen können Sie Ihren Angelschein auch digital über www.ifiske.se buchen.



ifiske



Visit Fegen/angeln

Lagerplatzcoupons

Kaufen Sie Ihren Camp-Gutschein digital auf www.ifiske.se oder besuchen Sie www.visitfegen.se für aktuelle Verkaufsstellen. Alle Einnahmen aus Lagerplatzcoupons werden direkt in die Entwicklung der Lagerplätze in der Umgebung investiert.



ifiske



Visit Fegen

So rufen Sie Schweden an:

Die internationale Vorwahl für Schweden ist +46. Ersetzen Sie die Null der schwedischen Telefonnummer entweder durch +46 oder 0046, abhängig von der Art des Telefons, das Sie verwenden (auf den meisten Handys halten Sie einfach die „0“-Taste gedrückt, und das + erscheint). Dann wählen Sie die restliche Nummer.

FBG



www.visitfegen.se

Service in der Umgebung des Fegen



Jugendherberge

- 1 Backa Loge, Övre Backa, Kalv 070-453 93 39
- 2 Fegens vandrarhem, Fegen 0702-798 909
- 3 Förläggargården Lerbäcksbyn, Östra Frölunda 076-473 31 66
- 4 Kalvs skolhus, Kalv 0730-572 735, 0768-467 244



Camping & Stellplatz

- 19 MTS Fegenkiosken, stellplatz, Fegen 0346-611 95
- 6 Kalvs Familjecamping, Kalv 0325-512 58, 072-505 21 51
- 4 Kalvs skolhus, Glamping, Kalv 0730-572 735, 0768-467 244



Hütten

- 8 Alvhaga Vildmark, Fegen 070-590 64 15
- 5 Pårps Gård, Håcksvik 070-572 25 00
- 9 Joarbo Gård, Kalv 070-252 11 70
- 10 Kåtabo Hunting Lodge, Burseryd 070-873 07 50
- 11 Torborg Gustavsson, Kalv 070-622 33 65
- 12 Åtråns Turist & Fritid, Åtrån 0346-604 95



Zimmer mit Frühstück / Zimmervermietung

- 13 Hemma på Klev, Mårdaklev 070-605 22 64
- 16 Parksäters Bed & Breakfast, Håcksvik 070-289 06 82

Informationen zu weiteren Unterkünften erhalten Sie beim Fremdenverkehrsamt oder auf der kommunalen Webseite.



Touristeninformation

- 17 FIA – Fegen Inspiration Area (juni-aug) 070-298 44 35
www.visitfegen.se, info@visitfegen.se
- Falkenbergs Touristeninformation 0346-88 61 00
www.falkenberg.se
- Isabergsregionens Touristeninformation 0371-844 98
www.Isabergsregionen.se
- Svenljunga Bibliotek 0325-180 00
www.svenljungatranemo.se



Geldautomaten

- 28 Burseryd

Einen Geldautomaten gibt es auch in Falkenberg, Ullared, Överlida, Svenljunga, Smålandstenar, Torup und Gislaved



Restaurants/café

- 16 Café Parksäter, Håcksvik 073-883 81 70
- 13 Hemma på Klev, Mårdaklev 070-605 22 64
- 19 MTS Fegenkiosken, Fegen 0346-611 95
- 20 Restaurang Buregården, Burseryd 0371-502 50
- 21 Sommercafé Sockenstuga, Sandvik 0371-836 50
- 22 Åtråns Restaurang och Pizzeria, Åtrån 0346-606 46
- 1 Backa Lodge, Övre Backa (sommarcafé) 070-45 39 339



Kanu- und Bootsverleih

- 8 Alvhaga Vildmark, Fegen 070-590 64 15
- 1 Backa Loge, Övre Backa, Kalv 070-45 39 3393
- 6 Kalvs Familjecamping (Kanus/Kajaks), Kalv 0325-512 58, 072-505 21 51
- 19 MTS Fegenkiosken, Fegen 0346-611 95
- 23 Siggebergs loppis, (Kanus), Håcksvik 070-696 85 19
- 11 Torborg Gustavsson, Kalv 070-622 33 65
- 12 Åtråns Turist & Fritid, Åtrån 0346-604 95



Fahrradverleih

- 4 Kalvs skolhus, Kalv 0730-572 735, 0768-467 244
- 6 Kalvs Familjecamping, Kalv 0325-512 58, 072-505 21 51
- 23 Siggebergs loppis, Håcksvik 070-696 85 19
- 24 Glenn Ljung, Fegen 0705-19 78 28



Lebensmittel

- 19 MTS Fegenkiosken, Fegen 0346-611 95
- 25 Handlarn i Kalv 073 786 10 54
- 26 Handlarn i Åtrån 0346-600 52
- 27 Ica Nära, Burseryd 0371-500 02



Bus

- Hallandstrafiken, www.hollandstrafiken.se 0346-712 500, 0771-33 10 30
- Jönköpings lästtrafik, www.jlt.se 0771-444 333
- Västrafik, www.vastrafik.se 0771-41 43 00



Polizei

- Notsituationen 114 14
- Notsituationen 112



Gesundheit

- Tipps zu Krankenpflege – rund um die Uhr 1177
- Notsituationen 112

* Herzlich Willkommen im Naturreservat Fegen

Beim Paddeln, Angeln, Baden oder Wandern am See Fegen kommt ein richtiges Wildnisgefühl auf. Die Stille ist ein ganz besonderes Erlebnis. Nur hier kann man die frühjahrslaichende Zwergmaräne in Schweden antreffen. Das Gebiet ist auch für sein reiches Vogelleben bekannt. Auf vielen kleinen Inseln und Schären brüten unter anderem der Prachtaucher und der Fischadler.

Der See Fegen ist mit einer Größe von 24 km² einer der größten Seen in Südwestschweden. Er liegt in einer Talsenke im südswedischen Hochland und ist an seiner tiefsten Stelle 38 Meter tief. Die Ufer bieten eine abwechslungsreiche Umgebung mit geschützten Buchten, Landzungen, Feuchtgebieten und vielen kleinen Inseln und Schären, die wiederum eine gute Voraussetzung für eine reiche Pflanzen- und Tierwelt darstellen. Auf dem Boden und an den Ufern wachsen mehrere seltene und gefährdete Pflanzenarten wie z.B. Borstblatt-Schmiele, Flutende Schuppensimse, Sumpfpfeilwurz, Sechsmänniger Tännel und Lungenzinzen.

Die letzten Überbleibsel der frühjahrslaichenden Zwergmaräne
Im Fegensee lebt die frühjahrslaichende Zwergmaräne. Diese Fischart gibt es nur hier und in weltweit drei anderen Seen. Früher war sie noch in drei weiteren schwedischen Seen anzutreffen. Heutzutage gibt es sie dort jedoch nicht mehr. Aus diesem Grund tragen wir in Schweden eine internationale Verantwortung für den Schutz der Zwergmaräne im Fegensee. Die herkömmliche im Herbst laichende Zwergmaräne ist hier ebenfalls heimisch. Zwergmaränen gehören zu den Lachsartigen. Eine Fischart, die in Schwärmen in tiefen, natürlichen, nahrungssarmen Klarwasserseen lebt. Die frühjahrslaichende Zwergmaräne lebt in größeren Tiefen als die herbstlaichende Zwergmaräne. Fürs Überleben dieser Fischart ist es wichtig, dass die Wasserqualität im Fegen sich durch eutrophierende Nährstoffe, die einen Säuremangel verursachen können, nicht verschlechtert.
Insgesamt gibt es 17 unterschiedliche Fischarten

im Fegensee. Die wichtigsten Arten für die Fischerei sind Barsch, Zander, Hecht, Maräne, herbstlaichende Zwergmaräne und Aal.

Pracht- und Sterntaucher und Fischadler
Der Prachtaucher ist einer der Vögel, die auf den kleinen Inseln im Fegensee brüten. Sie bauen ihr Nest in Ufernähe, weit weg von Land, nicht so gut bewegten können. Vielleicht hören Sie während Ihres Aufenthaltes einmal den schönen, einsamen Gesang des Vogels. Der seltene Sterntaucher geht im Fegen auf Nahrungssuche.

Der Fischadler fühlt sich auch im Gebiet des Fegen wohl, wo er im Wald Nester baut, bevorzugt auf hohen Kiefern. Der Fegen und die umliegenden Seen bilden eins der größten Brutgebiete für Fischadler im südwestlichen Schweden. Fischadler überwintern im tropischen Westafrika und kehren erst zwischen Ende März und Anfang Mai zurück. Sie überwintern im tropischen Westafrika und kommen zwischen Ende März und Anfang Mai zurück. Die Vögel fressen ausschließlich Fisch. Sie spähnen ihre Beute in 10-40 Meter Höhe aus und fliegen dann im Sturzflug, wenn sie z.B. einen Hecht oder ein Barsch gesehen haben.

Natura 2000-Gebiet

Andere Vögel, die am Fegensee brüten oder auf Nahrungssuche gehen, sind zum Beispiel Kleinspecht, Schwarzspecht, Fluss-Seeschwalbe, Reiher, Haubentaucher, Schellente, Gänseäger und Flussuferläufer. Der Fegensee wurde gemäß der Vogelschutzrichtlinie der EU zum Natura 2000-Gebiet und besonderem Naturschutzgebiet sowie SPA-Gebiet (Special Protected Area) erklärt. Der Grund dafür sind die vielen Prachtaucher und Fischadler.

Wertvolles Kulturgebiet

Rund um den See gibt es wertvolle kulturhistorische Gebäude und alte Kulturgebiete. In Gammalsjö liegt ein alter Gutshof an der früheren Grenze zwischen Schweden und Dänemark. Dort kann man durch einen Naturpark mit Laubbäumen in Richtung Kummeludden spazieren. Auf dem Hügel befindet sich eine Grabstätte aus der Eisenzeit (500 v. Chr. – 1050 n. Chr.) mit Steinsetzungen und Steinhügelgräbern.

Mythenumwobene Kirche Sandvik
Bei der Kirche in Sandvik hat man eine schöne Aussicht über den See. Die heutige Kirche aus rotem Granit wurde in den 1890er Jahren erbaut nachdem eine ältere Kirche niedergebrannt ist. Eine Kirche wurde von den Dänen im Jahre 1644 niedergebrannt. Bereits im Mittelalter wurde die erste Kirche auf dem gleichen Hügel erbaut. Der Legende nach war eine vermögende Frau aus Sotankis auf dem See unterwegs, als plötzlich ein Sturm aufzog. In ihrer Not bat sie höhere Mächte um Hilfe und versprach, als Dank eine Kirche bauen zu lassen, wenn sie gerettet würde. Das Boot trieb an Land und die Frau hielt ihr Versprechen. Die Kirche in Sandvik erlangte bereits eine große Bedeutung bei der Verbreitung des Christentums in der Region.

Wertvolle Naturarten

In Sandvik gibt es auch weitere wertvolle Naturarten; ein edler Laubwald, in dem die unter Naturschutz stehende Echte Lungenflechte wächst, Weideland mit Edellaubbäumen und ein alter Buchenwald mit mehreren unter Naturschutz stehenden Arten und viel Totholz. Viele seltene Pflanzen- und Tierarten sind auf Totholz angewiesen, entweder als Nahrung, Brutplatz oder Lebensraum.

Flößerei und Wasserregulierung

Während des Endes des 19. Jahrhunderts begann man mit der Flößerei auf dem See für die Holzindustrie in der Region Fegen und für den weiteren Transport auf dem Schienenweg. In ungefähr der gleichen Zeit wurde der Wasserstand gesenkt, sodass ein neues Ackerland entstehen konnte. Während der 1940er Jahre wurde der Wasserstand erhöht, da der Fegensee und der Kalvsee zum Wasserspeicher für die Kraftwerke Lillån und Åtrån wurden.

Ziel des Naturreservats

Ziel des Naturreservats ist es, die Fisch- und Vogelwelt, die Wasserqualität, die wertvollen Laubwälder und die durch die Natura 2000 geschützten Naturarten zu erhalten. Das Reservat ist aus besonders gut als Erholungsgebiet geeignet.



Storlön © Thomas Andersson



Fiskläuse © Thomas Andersson

Wichtige Vogelschutzgebiete

Sowohl Prachtaucher als auch Fischadler reagieren während der Brutzeit sehr empfindlich auf Störungen und deshalb wurden am See Fegen Vogelschutzgebiete eingerichtet. Dort ist es während der Brutzeit untersagt, an Land zu gehen oder sich näher als 100 m vom Ufer aufzuhalten. Die Vögel verlassen ihre Nester, wenn sie gestört werden und dann besteht die Gefahr, dass ein Raubvogel die Gelegenheit nutzt und die Eier stiehlt. Untersuchungen haben gezeigt, dass das Brüten des Prachtauchers besser gelingt, seitdem die Schutzgebiete am Fegen eingeführt wurden.

Prachtaucher

Der Ruf des Prachtauchers macht einen großen Teil des Erlebnisses an Wildmarkseen wie dem Fegen aus. Der klagende, düstere Laut kann dem

Vogel sogar seinen Namen verliehen haben: Im Isländischen bedeutet das Wort „lómr“, „rufen“. Man kann die Vögel an ihrem langgestreckten Körper mit der eleganten Zeichnung in schwarz, weiß und grau erkennen.

Der Prachtaucher ist ein recht scheuer Vogel, der sich am besten aus der Entfernung beobachten lässt. Falls man ihm zu nahe kommt, reagiert der Prachtaucher, indem er ins Wasser gleitet oder abtaucht. Wird der Vogel von seinem Nest verjagt, wenn er die Eier ausbrütet, können Nesträuber wie verschiedene Möwenarten, Krähen und Raben auftauchen und Eier und Jungvögel rauben.

Mit seinen Füßen weiß hintern am Körper ist der Prachtaucher ein exzellenter Taucher und Schwimmer, bewegt sich an Land aber umso unbeholfener und baut daher sein Nest unmittelbar am Uferand. Aus diesem Grund ist das Nest durch Bugwellen gefährdet, die die Eier fortspülen können. **Halten Sie also Abstand und reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie mit einem Boot fahren!**

Fischadler

Der Fischadler ist ein Raubvogel mit langen Flügeln und einer Zeichnung in weiß und braun. Er weist bei der Anpassung viele interessante Besonderheiten auf, um tauchen und Fische fangen zu können. In den Nasenlöchern befinden sich spezielle Ventile und das Gefieder ist dicht und ölgl. Die Füße haben lange Krallen, domnenartige Schuppen an der Ober- und einer endenwärtigen Zeh, mit dem der Vogel glitschige Fische festhalten kann. Wenn der Fischadler einen Fisch aus dem Wasser gezogen hat und zu seinem Nest zurückfliegt, hält er den Fisch nahe am Körper, um den Luftwiderstand zu verringern.

Die Jungen sind erst ab Ende Juli flugfähig und deshalb gibt bis dahin der Vogelschutz. Die Vögel verlassen das Nest, wenn man zu nahe kommt. Dann erkalten die Eier und die Jungen, sodass sie sterben können. **Der Bestand an Fischadlern am See ist in den vergangenen Jahren stark zurückgegangen. Deshalb ist es enorm wichtig, dass die Vögel während der Brutzeit in Ruhe gelassen werden, damit mehr Jungtiere überleben!**

Sehenswürdigkeiten verzeichnet

Falkenberg

A – Badeplätze in Åtrån

In diesen Gebieten gibt es viel Wasser, egal ob zum Angeln, Paddeln oder Schwimmen. Am Esesedee gibt es z.B. ein schöner Schwimmbereich mit einem schönen Zeg und für diejenigen, die einen glatteren Boden bevorzugen, befindet sich in Åtrån die Schwimmanlage von Sjöviken mit einem Schwimmbecken, einem Kinderbecken und einem Planschbecken.

B – Badestelle Linjevike

Eine kleine malerische Badestelle am Westufer des Fegensees mit einem unglaublich schönen Sandstrand. Man kann sie zu Fuß von Fegens Jugendherberge über den Naturstigen Solvik erreichen und es gibt sogar einen Parkplatz gleich bei der Badestelle. Selbstverständlich kann man auch per Paddelboot herkommen.

C – Mesingtopf der Mutter

Am Rand des Sees steht eine Holzskulptur von Brohultarn. Es zeigt „Mutter Johanna“ mit ihrem Mesingtopf und ist mit einer (wahren?) Geschichte aus dem Jahr 1869 verbunden, die von August Bonde-son nacherzählt wurde. Die ganze Geschichte ist auf dem Schild neben der Skulptur nachzulesen.

D – Fegens Kapelle

Die gemauerte Kapelle wurde 1960 von Roland Hübeler errichtet. Ein schöner Naturpfad führt hinab zum westlichen Ufer des Fegensjöns. Der Pfad beginnt an Fegens Jugendherberge und ist 2 km lang.



westlichen Teils des Sees. Entlang des Weges stehen historische Weigerweiser und es gibt auch Sitzbänke mit Blick auf den See.

E – Der Platz in Fegen

Mit schönem Blick auf den See wurde die Grünanlage in einen gut besuchten Picknick- & Grillplatz verwandelt. Nicht zuletzt dank des geselligen Grilltisches und der Touristeninformation, die jeden Sommer auf dem Gelände untergebracht ist. Hier ist auch der Feine Fotarahmen aus Holz, perfekt für diejenigen unter Ihnen, die ihren Besuch am Fegensee verewigen möchten.

F – Gunnarps Kirche

Die Kirche wurde 1755 aus Holz gebaut. Die Bemalungen stammen von dem Meister Henrik Wibeck aus dem Jahre 1782. Das Taufbecken stammt vom Ende des 12. Jahrhunderts und ist der älteste Gegenstand in der Kirche. Die Kanzel wurde von Johannes Johansson aus Tokabo gebaut.

G – Krogsrødes Pfade der Sagen

Zwölf sagenumwobene Orte in der Gegend um Krogsrøde, jeder mit seiner ganz eigenen Geschichte oder Sage. Sämtliche Pfade beginnen an der Kirche von Krogsrøde. Lesen Sie mehr unter visitkrogsrøde.se.

H – Lagerplatz Ramsång

Perfektes Paddelziel für Anfänger und nor vom Wasser aus erreichbar. Hier gibt auch einen Strand, an etwas ruhiger ist. Perfekter Ort zum Campen und Grillen. Neu in diesem Jahr sind die beiden Windschutzscheiben, eine traditionelle und eine gestaltete.

I – Der Naturpfad Solvik

Dieser schöne Wanderweg beginnt bei Fegens Herberge und erstreckt sich ca. 2 km entlang des



Radfahren

Åtrånbaneleden

Erstreckt sich über 22 km zwischen Fegen und Ullared. Er wurde auf einer ehemaligen Bahnstrecke angelegt. Entlang des Fahrradwegs befinden sich Rastplätze, Informationsstafeln und eine neue, rot-weiße Wegmarkierung.

Åtrådsleden

Offene Landschaften, kilometerlange Wälder und schöne Seen. Åtrådsleden ist ein zukünftiger nationaler Radweg zwischen Falköping und Falkenberg. Der Weg ist insgesamt 300 km lang, wobei etwa die Hälfte auf einem völlig autofreien Bahntrasse verläuft. Der Pfad beginnt 5. nationaler Radweg und hat eine deutliche rot-weiße Beschilderung mit der Nummer 5.

Wandern

Backa Loge vandningsrunder (2,5 km, 5 km & 7 km)

Die drei Wanderwege mit Ausgangspunkt Backa Loge Jugendherberge und Café führen an der Strandkante des Fegens Sees entlang und durch unberührte Natur.

Gislavedsleden (85 km)

Der Wanderweg erstreckt sich von Kinnared im Süden bis nach Isaberg im Norden und führt durch zwei Naturreservate – Fegen und Isaberg. Der Gislavedsled führt durch Laub- und Nadelwälder, an Seen entlang und durch kleine Dörfer.

Hallandsleden (360 km)

Der Wanderweg teilt sich in einen westlichen und einen östlichen Teil und besteht aus insgesamt 24 Etappen. Der Weg führt sowohl durch Wälder als auch über weitläufige Felder.

Der Naturpfad Solvik (2 km)

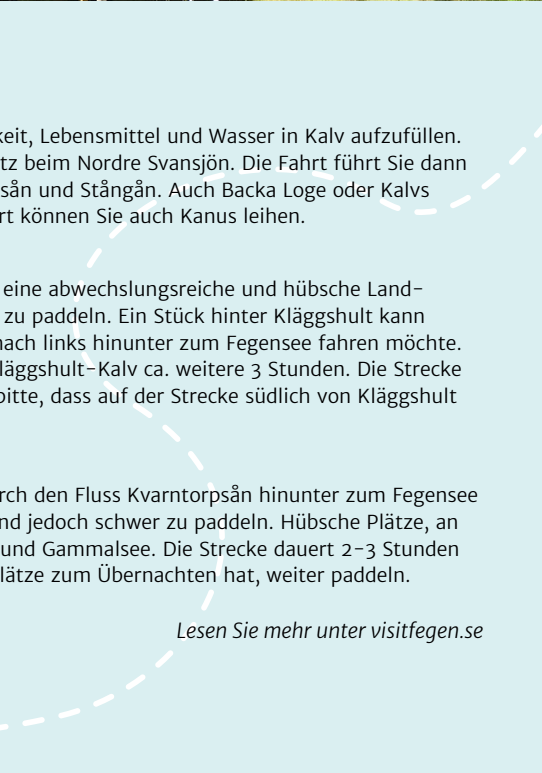
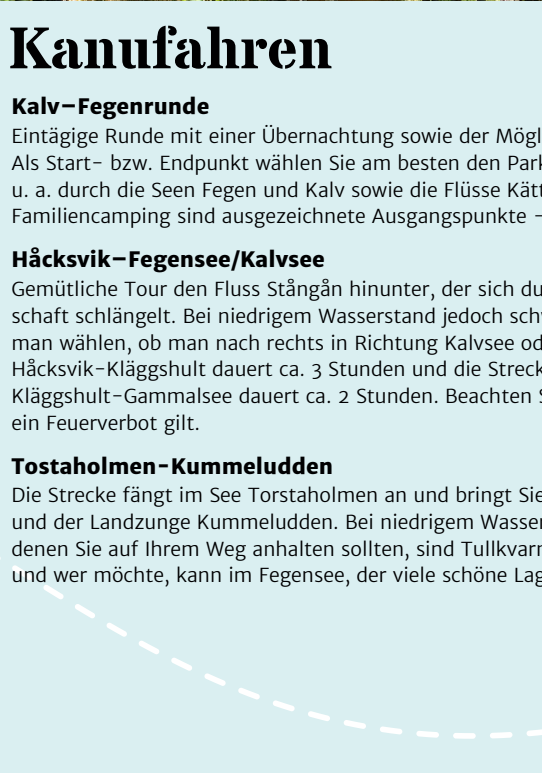
Der Naturpfad beginnt an der Jugendherberge von Fegen und erstreckt sich am Westufer des Fegensjöns entlang.

Pilgrimsleden Kindaholm (44 km)

Wandern Sie von einer der vier Kirchen Kindaholms zur nächsten und erleben Sie kulturelles Erbe und historische Gutshäuser am Wegesrand.

Der Naturlehrpfad Knavrabo (3 km)

Der Naturlehrpfad Knavrabo führt durch eine zauberhafte Waldlandschaft mit vier Seen. Entlang des Weges passieren Sie mehrere Bäche mit kleinen Brücken und ein Rasthaus mit Grillplatz. Während der Wanderung wandern Sie an den Überresten einer alten Mühle sowie einem schönen Aussichtspunkt vorbei.



Kanufahren

Kalv-Fegenrunde

Entlang der See mit einer Übernachtung sowie der Möglichkeit, Lebensmittel und Wasser in Kalv aufzufüllen. Als Start- bzw. Endpunkt wählen Sie am besten den Parkplatz beim Nordre Svansjön. Die Fahrt führt Sie dann u. a. durch die Seen Fegen und Kalv sowie die Flüsse Kåttarpån und Stångån. Auch Backa Loge oder Kalvs Familjecamping sind ausgezeichnete Ausgangspunkte – dort können Sie auch Kanus leihen.

Håcksvik-Fegensee/Kalvsee

Gemütliche Tour den Fluss Stångån hinunter, der sich durch eine abwechslungsreiche und hübsche Landschaft schlängelt. Bei niedrigem Wasserstand jedoch schwer zu paddeln. Ein Stück hinter Klågshult kann man wählen, ob man nach rechts in Richtung Kalvsee oder nach links hinunter zum Fegensee fahren möchte. Håcksvik-Klågshult dauert ca. 3 Stunden und die Strecke Klågshult-Kalv ca. weitere 3 Stunden. Die Strecke Klågshult-Gammalsee dauert ca. 2 Stunden. Beachten Sie bitte, dass auf der Strecke südlich von Klågshult ein Feuerverbots gilt.

Tostaholmen-Kummeludden

Die Strecke fängt im See Tostaholmen an und bringt Sie durch den Fluss Kvamrortspån hinunter zum Fegensee und der Landzunge Kummeludden. Bei niedrigem Wasserstand jedoch schwer zu paddeln. Hübsche Plätze, an denen Sie auf Ihrem Weg anhalten sollten, sind Tullkvarnen und Gammalsee. Die Strecke dauert 2-3 Stunden und wer möchte, kann im Fegensee, der viele schöne Lagerplätze zum Übernachten hat, weiter paddeln.

Lesen Sie mehr unter visitfegen.se